

# A song for you (pausiert)

Von Snuggle

## Der Neue

Hier melde ich mich mit einer neuen Story^^ keine Sorge: „Kampf um Kagome“ wird natürlich nicht vernachlässigt. Das nächste kapi kommt schon bald^^

Aber als ich mir das hier angehört habe, kam mir auf einmal diese Idee:

[http://www.youtube.com/watch?v=2Kg0iRkvG6g&feature=player\\_embedded#](http://www.youtube.com/watch?v=2Kg0iRkvG6g&feature=player_embedded#)!

Fragt mich nicht warum :P

~~~~~

Über Tokio erhob sich langsam die Sonne und schien in viele Fenster der verschiedenen Häuser der Stadt.

Manche störte diese Tatsache, für andere wiederum hieß es, dass es Zeit war zum Aufstehen war. Eine davon war die fünfzehnjährige Kagome Higurashi. Grummelnd wendete sie sich einmal unter ihre Bettdecke um direkt danach aus dem Bett zu steigen.

Noch ziemlich verschlafen trottete sie in das Badezimmer, das sich so ziemlich neben ihrem Zimmer befand.

Circa zwanzig Minuten später verließ sie es nach einer heißen Dusche und was sonst noch zum täglichen ‚Plan‘ im Badezimmer dazugehörte.

Sie machte sich noch schnell ihr Pausenbrot für die Schule und verließ darauf umgehend das Haus in richtung Schule.

Vor der Schule fiel ihr sofort eine große Versammlung von Schülern, die alle um einen der Bäume auf dem Schulgelände herumstanden, auf.

Mit verwirrtem Blick ging sie auf die vielen Schüler zu und drängelte sich in die erste Reihe durch.

Was sie sah, ließ sie bewundernd schauen.

Unter dem Baum saß im Schneidersitz ein Junge ungefähr in ihrem Alter. Er sang während er sich selbst mit der Gitarre begleitete.

Kagome musste zugeben, dass sie seine Stimme geradezu atemberaubend fand.

Rauchig und dennoch weich.

Seine Finger glitten über die Saiten seiner Gitarre.

Kaum hatte er das Lied beendet brach tosender Beifall aus.

Auch Kagome applaudierte vor Begeisterung. Als der Junge seinen Kopf hob, betrachtete sie ihn etwas genauer. Er hatte lange, silberne Haare auf denen sich zwei süße Hundehohren befanden. Aber am meisten begeisterten sie seine goldenen Augen.

Er trug dunkle Jeans, Chucks und ein eng anliegendes weißes T-Shirt, das seinen gut gebauten Oberkörper betonte.

„er sieht gut aus“ schoss es der schwarzhaarigen Kagome durch den Kopf. Allerdings hatte sie ihn noch nie zuvor gesehen.

Die große Schar von Schülern hätte wahrscheinlich noch stundenlang weiterapplaudiert wenn sie nicht von der Schulklingel aufgefordert worden wären sich zur ersten Stunde in ihre jeweiligen Klassensäle zu begeben.

In der ersten Stunde hätte die Klasse des Mädchens eigentlich Englisch gehabt.

Umso verwirrter war diese als ihr Mathelehrer, der auch gleichzeitig ihr Klassenlehrer war den Saal betrat du ihnen erklärte, dass sie heute Mathe statt Englisch haben würden, da er etwas wichtiges zu verkünden gäbe.

Gespannt, was denn so wichtig wäre warteten die Jugendlichen, bis ihr Lehrer sie endlich aufklärte:

„Ihr fragt euch sicher, was es denn so wichtiges zu verkünden gäbe. Also: Eure Klasse bekommt heute einen neuen Schüler. Bitte komm rein!“

Als der neue Schüler den Klassensaal betrat, vergaß Kagome für einen kurzen Moment zu atmen.

Zum Vorschein kam der Junge von heute morgen und stellte sich auch prompt vor: „Hallo mein Name ist Inuyasha Taishou.“

Einige Mädchen quietschten begeistert auf. Er hatte bei seiner kleinen ‚Performance‘ heute Morgen schon so einige Fans gefunden.

Auch wenn sie es nicht direkt zugeben würde- Kagome war einer davon.

„Gut, Inuyasha. Du kannst dich setzen.“ Sagte der Lehrer -Herr Inagawa- und deutete dabei auf den Platz, der sich vor dem von Kagome befand.

Angesprochener tat wie ihm gesagt wurde und lief durch den Mittelgang auf seinen Platz zu.

Einige Mädchen hatten dem Hanyou sehnsüchtige Blicke nachgeworfen.

„Die sollen aufpassen, dass sie nicht gleich anfangen zu sabbern“ dachte sich das schwarzhaarige Mädchen.

Als sie wieder nach vorne sehen wollte bemerkte sie, dass Inuyasha sie kurz anlächelte, bevor er sich auf den Platz vor ihr setzte. Kagome lächelte zurück und wurde dabei etwas rot.

Nach der Stunde beeilten sich alle Schüler so schnell wie möglich aus dem Klassenzimmer zu kommen.

Kein Wunder. Man konnte nicht gerade sagen, dass Herr Inagawa ein beliebter Lehrer war. Und genauso unbeliebt war sein Unterricht und in Verbindung damit auch das dazugehörige Fach.

Kagome hingegen hatte es nicht ganz so eilig. Normalerweise war sie ein aufgewecktes, temperamentvolles Mädchen, aber irgendetwas ihr unbekanntes bewegte sie heute dazu zu trödeln.

„Ähm... Entschuldigung...“ ertönte plötzlich eine angenehme Stimme neben Kagome, welche ihren Kopf direkt ihren Kopf drehte. Es war Inuyasha. „J-Ja?“ entgegnete sie

stotternd. °Komisch, sonst bin ich doch auch nicht so schüchtern.°

„Also... ich muss in Raum 217 weiß allerdings nicht, wie ich da hin komme. Kannst du's mir vielleicht erklären?“ „I-Ich muss auch in diesen Raum... Ähm... W-Wir könnten zusammen gehen... wenn es dir nichts ausmacht.“ Erwartungsvoll blickte das Mädchen zu ihrem Gegenüber. „Super.“ Meinte dieser nur lächelnd.

Kagome schien es als hätte sie einen dicken Kloß im Hals als sie sein Lächeln sah. °Süß° Schnelle packte sie ihre letzten Sachen in ihren Rucksack und verließ zusammen mit dem Hanyou den Klassensaal.

~~~~~

Wünsche, Anregungen, Kritik??? Bin für alles offen^^

Ich weiß es ist nicht allzu lang geworden. Aber ich dachte zum Einstieg wärs vielleicht besser^^